

Künstliche Intelligenz und Strafrecht

Grundsätzliche Fragestellungen und rechtliche Lösungsansätze

Künstliche Intelligenz - wer ist verantwortlich?

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) in immer mehr Bereichen wirft auch rechtliche Fragen auf. Dieses Werk behandelt die strafrechtliche Verantwortlichkeit beim Einsatz von KI. Zuerst wird der Frage nachgegangen, ob und unter welchen Bedingungen KI selbst verantwortlich für ihre Handlungen sein kann. Dazu werden das Wesen und der Zweck von Strafen kritisch hinterfragt und neu durchdacht.

Der Hauptteil widmet sich der Verantwortlichkeit der Personen, die KI nutzen, herstellen oder Daten sowie Speicherplatz für diese bereitstellen und damit das Verhalten von KI prägen. Unter anderem werden Dilemmata beleuchtet, in denen zwischen der Schädigung eines Rechtsguts zugunsten eines anderen gewählt werden muss. Darüber hinaus wird die Sinnhaftigkeit der Einführung von Gefährdungstatbeständen für KI-bedingte Rechtsgutsverletzungen diskutiert.

Anhand praxisnaher Beispiele werden potenzielle Problemfelder aufgezeigt und eigene Lösungsansätze präsentiert. Das Werk zielt darauf ab, ein umfassendes Verständnis für die Behandlung von KI im Strafrecht zu schaffen.



Waxnegger (Autor)
Künstliche Intelligenz und Strafrecht
Grundsätzliche Fragestellungen und
rechtliche Lösungsansätze

Monografie
328 Seiten, broschiert
ISBN 978-3-7046-9366-2 (Print)
ISBN 978-3-7046-9386-0 (eBook)
Erscheinungsdatum: 19. Februar 2024

89,00 € (Print)
80,10 € (eBook)

Preise inkl gesetzlicher MwSt